

Stadt Perleberg / Großer Markt / 19348 Perleberg

An die Unternehmen

Frau S.Schmidt
Haupt- und Ordnungsamt/ SB 112-
Organisation, Vergabestelle
Großer Markt / 19348 Perleberg
Tel. (03876) 781 102 / Fax (03876) 781 180
vergabestelle@stadt-perleberg.de
www.stadt-perleberg.de

Montag, Freitag 8 - 11.30 Uhr
Dienstag 8 - 11:30 Uhr, 13 - 17:30 Uhr
Donnerstag 8 - 11:30 Uhr, 13 - 15 Uhr

Formblatt: 3.1

Perleberg, 18.03.2026

Aufforderung zur Angebotsabgabe und Vergabeunterlagen

Vergabeverfahren für Freiberufliche Leistungen

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung gem. § 50 UVgO i.V.m. § 9 UVgO

Vergabe-Nr: RSP.02.2026

Ablauf der Angebotsfrist: 14.04.2026 Uhrzeit: 10:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Rolandstadt Perleberg beabsichtigt einen öffentlichen Auftrag mit folgender Leistung zu vergeben:

Objekt:	Erschließung Erweiterungsfläche im Gewerbegebiet Quitzow bei 19348 Perleberg
Leistung:	Planungsleistungen - Verkehrsanlagen, Oberflächenentwässerung und Technische Ausrüstung,

Auftraggeber:

Rolandstadt Perleberg, Großer Markt 1 a, 19348 Perleberg

Angebotsabgabe:

Datum **14.04.2026** Uhrzeit: **bis 10:00 Uhr**

Die Angebotsfrist ist eine Ausschlussfrist.

Gewünschter Ausführungszeit/ Liefertermin:

Mai 2026 – 1.Quartal 2028

Beginn der Ausführung: mit Vertragsabschluss. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Aufgabenstellung.

Bindefrist:

20.05.2026

Auf der Grundlage der Vergabeunterlagen ist ein **vollständiges** und **verbindliches** Angebot abzugeben.



Gläubiger-ID
DE10ZZZ00000111533

Sparkasse Prignitz
IBAN: DE85 1605 0101 1311 0044 63
BIC: WELADED1PRP

Volks- und Raiffeisenbank Prignitz
IBAN: DE55 1606 0122 0002 0342 20
BIC: GENODEF1PER

Es wird darauf hingewiesen, dass über den E-Mail-Zugang Schriftstücke nicht rechtswirksam eingereicht werden können!
Die genannte E-Mail-Adresse dient nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

Aufwendungen, die bei der Angebotserstellung sowie im weiteren Vergabeverfahren entstehen, werden nicht erstattet.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist kann das Angebot zurückgezogen oder geändert werden.
Bis zum Ablauf der Bindefrist sind Sie an Ihr Angebot gebunden.

Das Angebot, einschließlich schriftlicher Erklärungen, Belege und Nachweise sowie jeglicher Schriftverkehr mit dem AG sind in deutscher Sprache abzufassen.

Bereitstellung der Vergabeunterlagen:

Elektronisch über den Vergabemarktplatz Bbg (<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>)

Die Vergabeunterlagen werden auf dem VMP Brandenburg unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig zur Verfügung gestellt und können direkt abgerufen werden.

Der Zugang zur Auftragsbekanntmachung und zu den Vergabeunterlagen erfolgt ohne verpflichtende Registrierung. Wir bitten Sie aber, im eigenen Interesse, sich freiwillig, unter Angabe einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung sowie einer elektronischen Adresse zwecks Teilnahme an der Kommunikation auf dem VMP Brandenburg, zu registrieren.

Kommunikation/ Bieterfragen:

Elektronisch über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg .
Rechtzeitig eingegangene Bieterfragen (max. 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist) werden in Textform über den VMP gestellt und auch darüber beantwortet.

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen einzureichen:

- FB 3.3- Bietererklärung-Honorarangebotschreiben
- Inhaltliches Angebot gem. Aufgabenstellung
- Unternehmensvorstellung, Angaben zur Bürostruktur und des Projektteams
- Qualifikationsnachweise (Studien- und Ausbildungsnachweise, Qualifikationsnachweise – Erfahrungen in der Straßenplanung für den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens)- (Zuschlagskriterium zu Punkt A)

Eignung:

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue sind folgende Erklärungen und Nachweise mit dem Angebot einzureichen:

- FB 4.1.1 Eigenerklärung zur Eignung,
- FB 4.1- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB,
- Aktueller Nachweis einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung in entsprechender Höhe,
- Nachweis Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder auf andere Weise erlaubte Berufsausübung- Bestätigung der Berufszulassung
- Angabe, welche Teile des Auftrages unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt sind (FB 4.3)
- FB 5.3- Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz.

Alternativ kann zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue die Bescheinigung der Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Die Nachforderung von Eignungsunterlagen bei dem Bieter, der in die engere Wahl kommt, behält sich der AG vor. Der Bieter hat dann die Eigenerklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist (i.d.R. 6 Kalendertage) mit Bescheinigungen nachzuweisen.

Im Falle der Inanspruchnahme von Nachunternehmern sind folgende Unterlagen ausgefüllt und unterschrieben einzureichen

- FB 4.1- Eigenerklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen- NU
- FB 5.4- Vereinbarung zum BbgVergG - NU

Zuschlag:

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt und ergibt sich aus der Rangfolge der Gesamtsumme der ermittelten Wertungspunkte aller Zuschlagskriterien.

Angebotswertung/ Zuschlagskriterien

Sind der Aufgabenstellung zu entnehmen.

Zugelassene Angebotsabgabe

Elektronisch in Textform über <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>

Bei elektronischer Übermittlung in Textform muss der Bieter (Firma und Rechtsform) zu erkennen sein. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen ist bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform des Landes Brandenburg (VMP) zu übermitteln.

Angebote, die über den Kommunikationsbereich des VMP, per E-Mail oder schriftlich eingehen, sind nicht zugelassen und werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Bedingungen für die Ausführung des Vertrages:

- Bietererklärung- Honorarangebotsschreiben (FB 3.3) einschl. Eigenerklärungen und Nachweise
- Inhaltliches Angebot gem. Aufgabenstellung
- Allgemeine Vertragsbedingungen für Verträge mit Architekten und Ingenieure
- Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/ B) in derzeit gültiger Fassung
- Vereinbarung zum Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG)

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



S.Schmidt
SG Organisation, Vergabestelle

Folgende Unterlagen sind neben dieser Angebotsaufforderung auf dem VMP abrufbar:

X	Aufgabenstellung einschl. Matrizen
X	3.3- Bietererklärung- Honorarangebotsschreiben
X	4.1- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
X	4.1.1- Eigenerklärung zur Eignung
X	4.3- Einsatz Nachunternehmer
X	5.1- Ergänzende Vergabebedingung nach BbgVergG
X	5.3- Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG
X	5.4- Vereinbarung Mindestanforderung BbgVergG-NU
X	Info Datenschutz